

Die ITH-Konferenz 2020 wird auf den 23.-25. September 2021 **verschoben**. Unter den gegebenen Umständen müssen wir davon ausgehen, dass wir die Konferenz 2020 wahrscheinlich nicht oder nur wenig erfolgreich durchführen könnten. Die Vorlaufzeiten für die Organisation internationaler Konferenz, wie jener der ITH, sind in organisatorischer, wissenschaftlicher, und finanzieller Hinsicht lang, die Abläufe im Vorfeld komplex. Darum sehen wir eine jetzige, frühzeitige Entscheidung zur Verschiebung als eine verantwortungsbewusste Entscheidung an, die uns vor zahlreichen Unwägbarkeiten bewahrt. Umgekehrt gehen wir davon aus, dass ein einjähriges Aussetzen der Konferenz, in Reaktion auf eine Krise ungeahnten und unkalkulierbaren Ausmaßes, der ITH keinen Schaden antut. Die Vertreter der wichtigen langfristigen und zukünftigen Kooperationspartner der ITH unterstützen die Entscheidung.

Die 56. ITH-Konferenz findet somit am 23.-25. September 2021 statt.

Wir freuen uns, auch in unruhigen Zeiten, auf weitere stimulierende Entwicklungen der *labor history* und der ITH. Im Auftrag des ITH-Vorstands:

Susan Zimmermann, ITH-Präsidentin
Marcel van der Linden, ITH-Vizepräsident
David Mayer, ITH-Vizepräsident
Lukas Neissl, ITH-Generalsekretär